

CLASSIC DRIVER

Vanity Fair besucht Ralph Lauren Car Collection



Seltene Einblicke: Der Fotograf Todd Eberle hat für das US-Magazin Vanity Fair die Automobilsammlung von Ralph Lauren besucht - und aus den heiligen Hallen beeindruckende Bilder mitgebracht.

Die Fotostrecke erscheint in Vanity Fair unter dem Titel „Inside Ralph’s Garage“, doch die Sammlung nimmt vielmehr museale Ausmaße ein – und ist entsprechend hochkarätig bestückt. Allein die zahlreichen Ferrari-Ikonen, die sich auf schlichten weißen Podesten vom tiefschwarzen Hallenboden abheben, dürfte Maranello-Jüngern Freudentränen in die Augen treiben. Zentrum des roten Reigens ist – wie könnte es anders sein – ein Ferrari Testa Rossa von 1958. Aber auch andere Marken sind prominent vertreten. In einer gegenüberliegenden Ecke der stilvoll-minimalistischen Ausstellungsfläche konnte Eberle auf nur einem Bild einen Mercedes-Benz SSK „Count Trossi“ Roadster von 1930, einen Alfa Romeo Monza von 1931, einen Bugatti Type 59 von 1934, einen Alfa Romeo 2.9 Mille Miglia Spyder und ein Bugatti Type 57SC Atlantic Coupé, beide von 1938, festhalten. Die gesamte Fotostrecke finden Sie auf der Website www.vanityfair.com, die passende Reportage „A Vroom of His Own“ von Paul Goldberger lesen Sie [hier](#).

Text: [Jan Baedeker](#)

Fotos: Todd Eberle / Vanity Fair

Galerie

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/vanity-fair-besucht-ralph-lauren-car-collection>

© Classic Driver. All rights reserved.

